

Mitteilungen des Niederdeutschen Bühnenbundes Niedersachsen und Bremen e.V.

29. Jahrgang

Seite 1

Januar 2023

## Grußwort Präsident Bühnenbund



Op dat nee'e Jahr 2023

Dat Jahr 2022 geiht to Enn. Dröff't wi us op 2023 freuen? Corona-Pandemie, Krieg in de Ukraine, Inflation - düüster Narichten bestimmt siet Maanden usen Alldag. Wo bannig düsse Alldag us Theaterarbeit drapen hett, weet wi all ut egen Beleafnis. Wo bannig drügg't dat usen Utkiek op de Tokunft? Hebbt wi Grund optimistisch to ween? Ik meen van „Ja“. Mi hett darto een Artikel in de „Zeit“ van'n Junimaand 2022 hulpen.

Ünner de Överschrift „Chance für einen Neubeginn - Optimismus in Krisenzeiten“ seggt de Hamborger Tokunftsforscher Horst Opaschowski (81):

„Es ist entgegen der weit verbreiteten Meinung nicht der Fall, dass in Krisenzeiten der Pessimismus vorherrscht.“ Bei einer repräsentativen Umfrage seines Instituts im März 2022 hätten 78 Prozent der Befragten angegeben, optimistisch in die Zukunft zu blicken. „Ohne positives Denken, ohne Zuversicht und ohne die optimistische Erwartung, dass es besser wird, kann der Mensch auf Dauer nicht überleben. Optimismus hat nichts mit Dauergrinsen zu tun.“

Optimismus bedeute, aus Gelegenheiten, die sich einem Menschen bieten, das Beste herauszuziehen. Es gibt eigentlich keine Situation, aus der man nicht irgendwas ziehen kann. Das habe nichts mit Schönreden zu tun. „Das ist die Fähigkeit der Deutschen, selbst in schweren Stunden und Zeiten dem Leben irgendwie eine positive Seite abzugewinnen“, sagt Opaschowski. Er selbst ist überzeugt: „Nach jeder Krise geht es immer wieder weiter – als Chance für einen Neubeginn.“

Ik glööv, dar stickt veel Wahrheit binnen. Darüm wüllt wi mit Tovertroon in de Tokunft kieken un us mit Knööv in de Theaterarbeit stöten. Laat us mit vulle Knööv us Kulturarbeit doon, laat us us Tokiekers mit us Kunst moije Stunnen in'n Theatersaal schenken.

Ik wünsch Jo all en grootardig Jahr 2023 – munter blieven un van Harten Ahoi

Arnold Preuß



*Frohe Weihnachten und alles erdenklich Gute für das Jahr 2023 wünscht allen Leserinnen und Lesern des „Theater-Zedel“ die Geschäftsstelle des NBB.*

## VERANSTALTUNGSKALENDER

### Bremerhaven

Niederdeutsche Bühne „Waterkant“

**„DE LETZTE KROOG VÖR HELGOLAND – DE BRATFISCH-REVUE“ (UA)** Regie: Dirk Böhling

Vorstellungen im Januar: 6. und 19. Beginn: 19.30 Uhr, Stadttheater Bremerhaven, Kleines Haus

**„UP DÜVELS SCHUVKAR“**

Komödie von Karl Bunje, Regie: Martin Kemner

Vorstellungen im Januar 28. um 19.30 Uhr 29. um 15.00 Uhr, weitere Vorstellungen im Februar

<https://stadttheaterbremerhaven.de>

### Cuxhaven

Niederdeutsche Bühne „Döser Speeldeel“

**„HALUNKENMUSIK“ (DE LADYKILLERS)**

Kriminalkomödie von William Rose

Niederdeutsche Fassung: Rolf Petersen und Ulrike Stern, Regie: Elke Münch. Vorstellungen im Januar: 19., 20., 21., 25., 26., 27., 28. und 29. Beginn: 20.00 Uhr, am 28. um 19.00 Uhr am 29. um 16.00 Uhr, Stadttheater Cuxhaven.

<https://www.doeser-speeldeel.de>

### Delmenhorst

Niederdeutsches Theater

**„DREE MANN AN DE KÜST“**

Nach dem Roman „Drei Männer im Schnee“ von Erich Kästner, für die Bühne bearbeitet von Charles Lewinsky

Niederdeutsch: Rolf Petersen und Günter Harte

Regie: Philip Lüsebrink Vorstellungen im Januar:

14., 15., 26., 27., 28. und 29. Beginn: 20.00 Uhr, am 15. und 29. um 15.30 Uhr Kleines Haus Max-Planck-Str.

<https://www.ntd-del.de>

### Haselünne

Kolping Theater

**„UN BOAVEN WOAHNEN ENGEL“**

Komödie von Jens Exler Regie: Willi Jansen

Vorstellungen im Januar: 8., 13., 15. und 22. Beginn: 19.00 Uhr, am 15. um 14.30 Uhr Kolpinghaus Haselünne

27. und 28. Beginn: 19.30 Uhr Heimathaus Wesuwe

[www.kolping-theater-haselunne.de](http://www.kolping-theater-haselunne.de)



### Oldenburg

Niederdeutsches Schauspiel / August-Hinrichs-Bühne

**„ALL ÜNNER EEN DANNENBOOM“**

Komödie von Lo Malinke Niederdeutsch: Meike Meiners, Regie: Martin König, Vorstellungen im Januar: 7. Beginn: 20.00 Uhr,

**„LADYKILLERS“**

Kriminalkomödie von William Rose

Deutsche Bühnenfassung von Maria Caleita & Elke Körver

Niederdeutsch von Christiane Ehlers & Cornelia Ehlers

Regie: Gero Vierhuff, Vorstellungen im Januar: 22. um 18.30 Uhr, 28. um 20.00 Uhr

Oldenburgisches Staatstheater, Kleines Haus

<https://www.staatstheater.de>

### Varel

Niederdeutsche Bühne

**„ALLENS IN BOTTER“**

Farce von Edward Taylor

Niederdeutsche Fassung von Gerd Meier

Regie: Ulf Goerges

Vorstellungen im Januar: 28. um 20.00 Uhr, 29. um 15.30 Uhr, weitere Vorstellungen im Februar

TIVOLI Varel, Windallee 21, Varel

<https://niederdeutsche-buehne-varel.de>

### Wilhelmshaven

**„DU BETAHLST FÖR SEX“**

Komödie von Peter Buchholz

Niederdeutsche Fassung Arnold Preuß

Regie und Bühne: Arnold Preuß

Vorstellungen im Januar: 14., 15., 20., 22., 28. und 29.

Beginn: 20.00 Uhr, am 15. um 15.30 Uhr, am 22. und 29.

auch um 15.30 Uhr. Theater am Meer, Kieler Straße 63

**„LOVE LETTERS“**

szenische Lesungen von Albert Ramsdell Gurney

hochdeutsch von Inge Greifenhagen und Daniel Karasek

Regie und Bühne: Elke Münch

Samstag, 28. Januar 2023, 20 Uhr, Hatzfeld-Ayenwolde

[www.theater-am-meer.de](http://www.theater-am-meer.de)

Alle Infos auch unter: [www.buehnenbund.de](http://www.buehnenbund.de)

Gönnen Sie sich einen Blick auf den „Theater-Zedel“ von vor 20 Jahren (Anlage – Januar 2003)